

# Women's Careers

## Warum Frauen wirklich scheitern?

Christian Bartholet

Geschäftsführer Grass & Partner, St. Gallen

### Women's Careers – wie macht Frau Karriere?

Donnerstag, 28. März 2019, Fachhochschulzentrum St.Gallen

# Warum bin ich heute überhaupt hier?

- 1. Wegen meiner Rolle als Berater und Coach bei Grass & Partner.**
- 2. Wegen dem 2018 besetzten Thema an unserem GrassForum:  
„Frauen in Führungspositionen – what else?“**



Riet Grass

Karriere- und Krisenmanagement  
im 21. Jahrhundert

„Wer nie die Chance  
hatte einmal im Leben zu  
scheitern - entlassen zu  
werden - dem fehlt eine  
wichtige Erfahrung. Es ist  
eine Chance für wichtige  
Korrekturen... „

Riet Grass

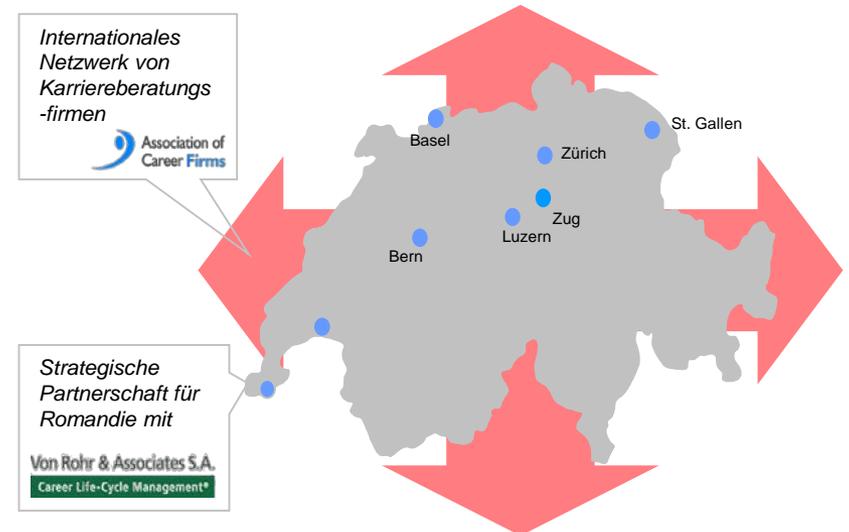


Das Glück  
des Scheiterns

Verlag Neue Zürcher Zeitung

## Grass & Partner

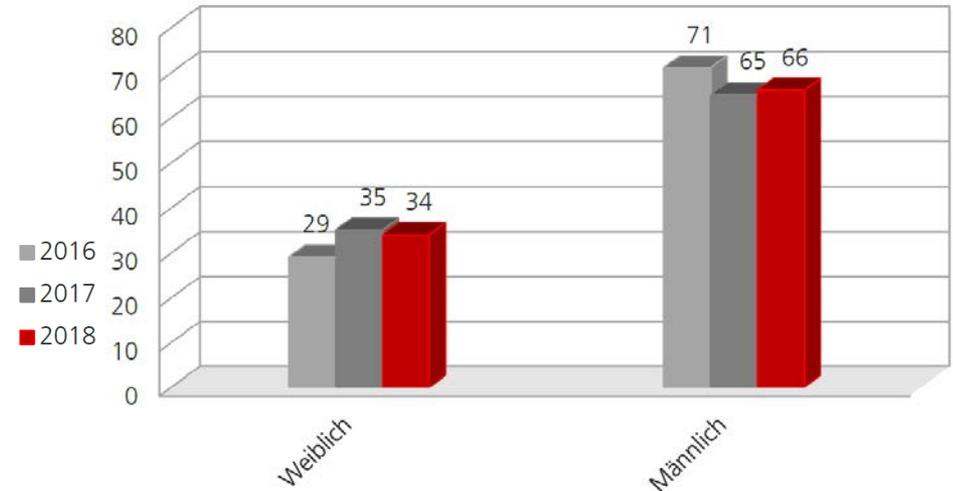
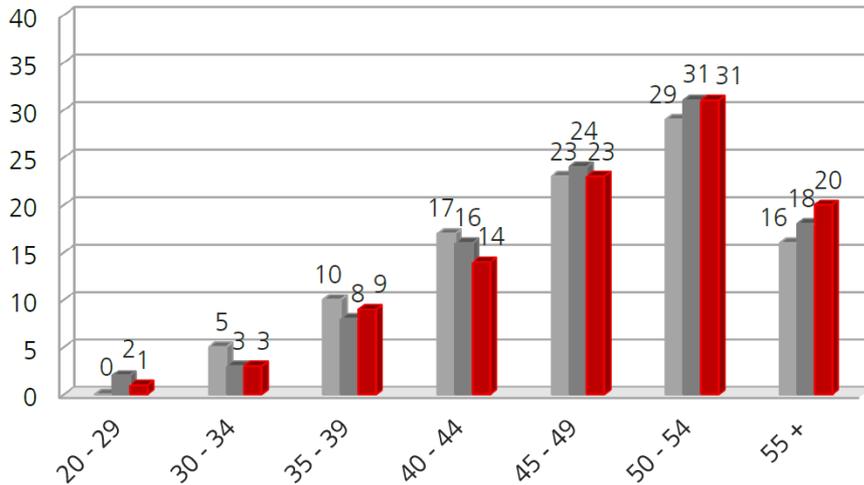
- 1997 gegründet durch Riet Grass
- 6 Standorte in der Deutschschweiz
- national und international tätig
- Rund 30 Mitarbeitende
- 17 Beratende (keine Freelancer)
- Geschäftsleitung: 4 Frauen, 3 Männer...



# Outplacement für Frauen? → „Woman Track“!



## Dreijahreserhebung 2016 -2018

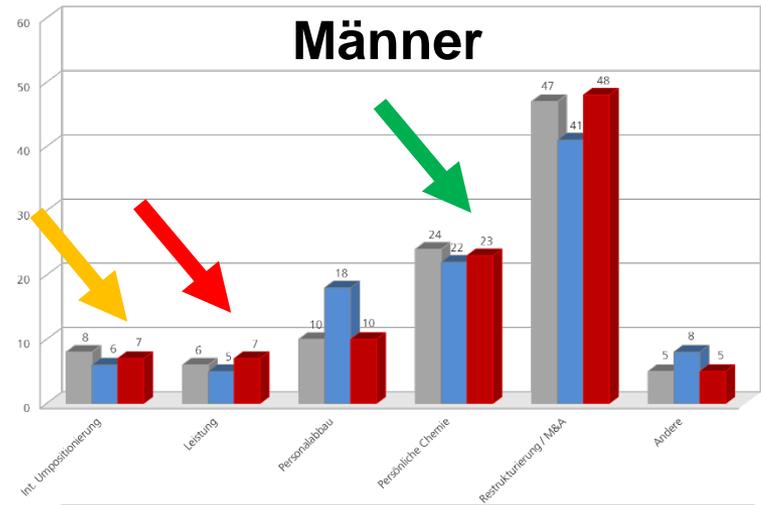
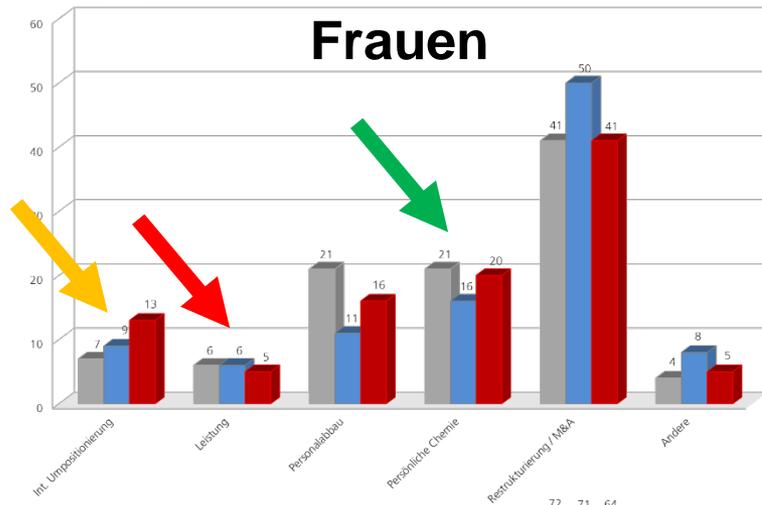


- Grass & Partner hat im 2018 rund 700 Kader- und Fachspezialisten gecoacht.
- **Stete Zunahme weiblicher Führungs- und Fachkräfte**, die eine gezielte Unterstützung in der Karriereentwicklung erhalten oder selber initiieren
- Demografie: erstmals ist über die Hälfte (51%) der betreuten Personen über 50 Jahre alt.

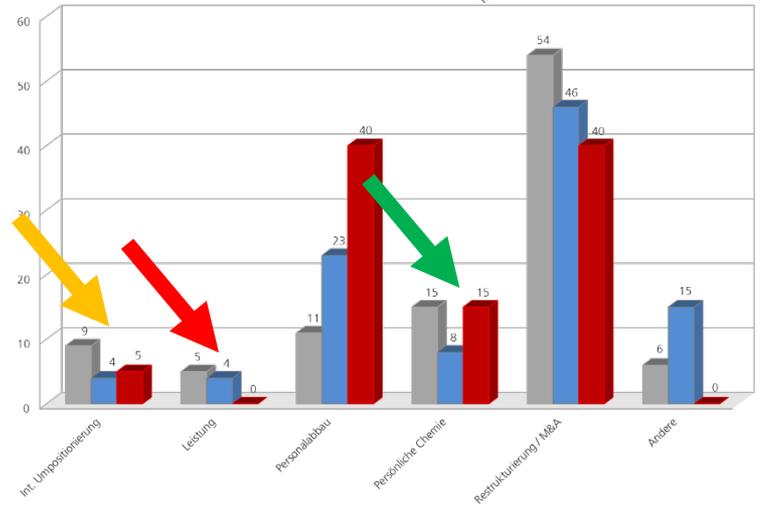
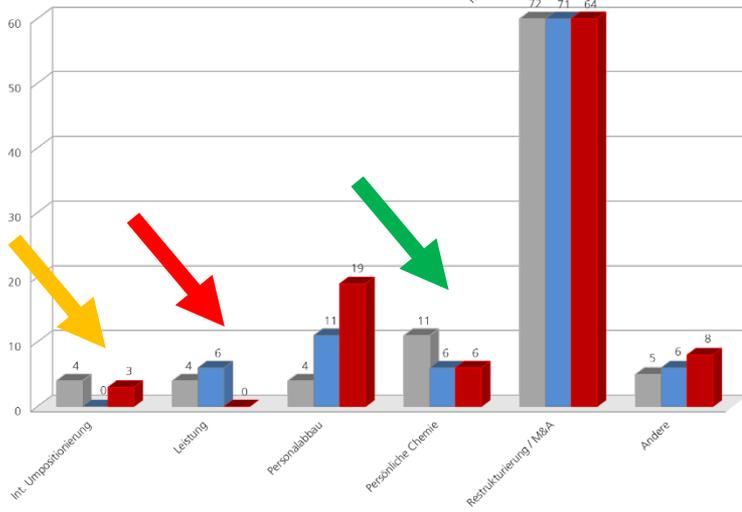
# Entlassungsgründe:

## Sind Frauen harmonieorientierter, anpassungsfähiger und flexibler?

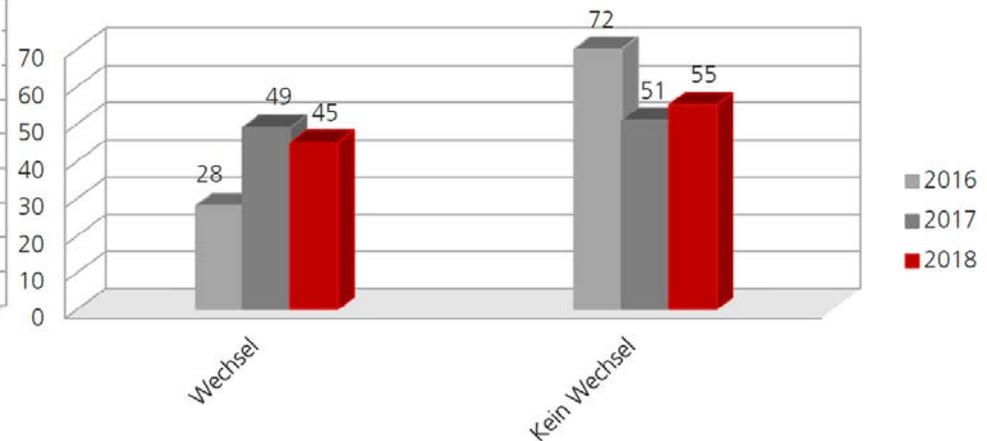
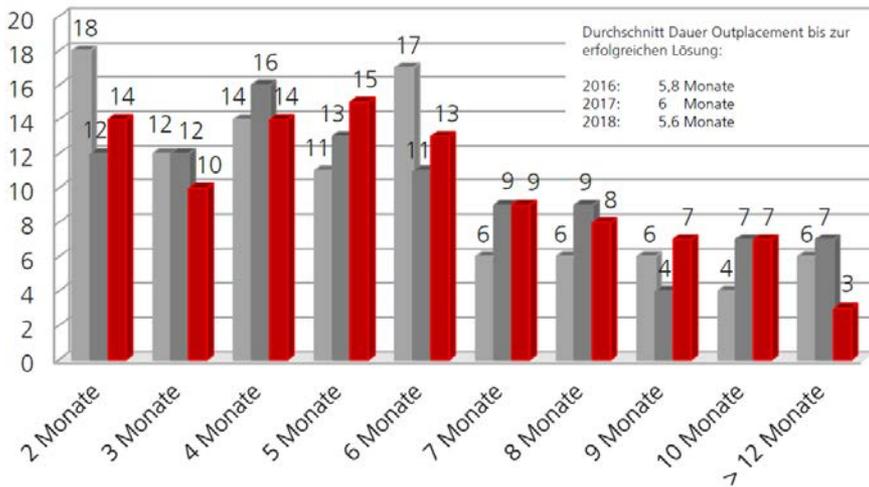
Über 40



Unter 40

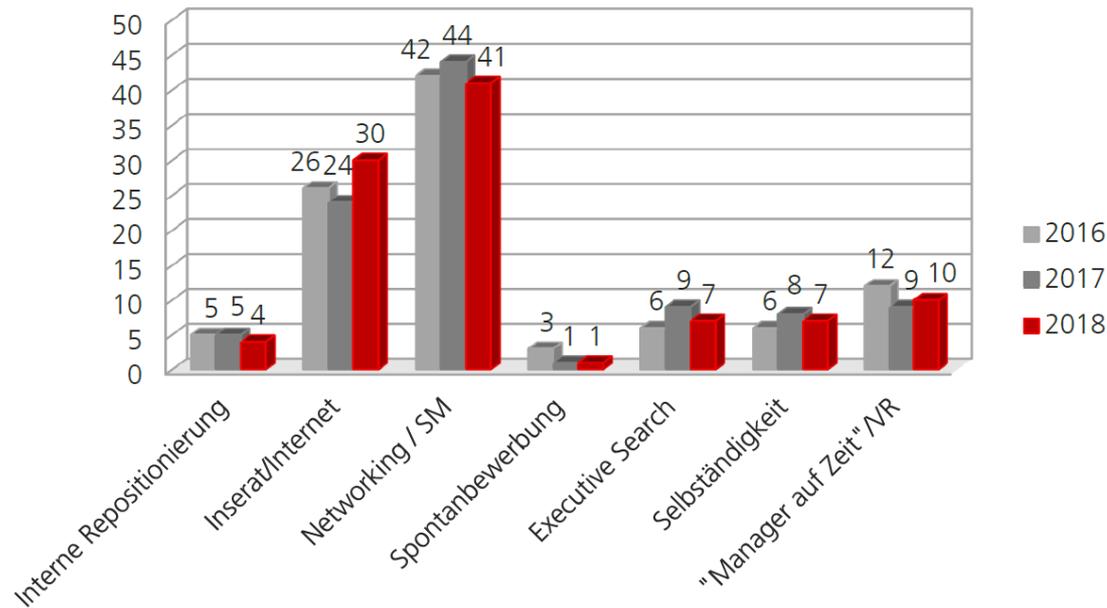


# Wie lange dauert eine Neuorientierung?



- Die durchschnittliche Dauer für eine berufliche Neuorientierung im Rahmen eines Outplacements dauert rund ein halbes Jahr (5.6 Monate im 2018).
- Fast die Hälfte mit 45% nimmt einen Branchen und/oder Funktionswechsel vor!

## Wie gelingt das?



- Eine berufliche Neuorientierung oder einen Wiedereinstieg braucht Zeit!
- Eine professionelle Standortbestimmung hilft, Optionen ausserhalb der eingeschlagenen Karriere zu prüfen!
- **Networking und Beziehungen sind der wichtigste Kanal** für eine berufliche Veränderung – **auch für Frauen!!!**

# Frauen in Führungspositionen – what else?



# Learnings aus dem Power Panel - 9 Thesen!

**Dr. Susanne Brandenberger**

Spezialistin Risikomanagement, Mitglied  
Bankrat Thurgauer Kantonalbank  
VR EFG International AG

**Dr. Monika Krüsi**

Mehrfach-Verwaltungsrätin u.a.  
bei Burckhardt-Compression AG

**Eva Nietlispach**

Wirtschafts-Moderatorin

**Stephanie Rielle La Bella**

Generalsekretärin Bundes-  
verwaltungsgericht, St.Gallen

**Vittoria Hengartner**

Unternehmerin und Inhaberin  
Praliné Scherrer, St.Gallen

**Dr. Sandra Neumann**

Start-up Unternehmerin mit Peripal AG  
Verwaltungsrätin der Solvias Group

**Prof. Dr. Sibylle Olbert-Bock**

Leiterin Kompetenzzentrum Leadership  
und Personalmanagement  
an der FHS St.Gallen

**Jana Walker**

CEO Swiss Prime Pack AG

# Erfolgreiche Frauen in Führungspositionen... (1)

1. ...haben **gelernt, dass Männer anders „ticken“**, dass sie das Spiel mitmachen müssen und **nicht warten können, entdeckt zu werden.**
2. ... haben eine **positive Einstellung zu Macht** und Einfluss.
3. ... sind **nicht weniger rational** als Männer, aber **hören besser auf ihre Intuition** und Bauchgefühl.

## Erfolgreiche Frauen in Führungspositionen... (2)

4. ... sind **weniger bereit, «ihre Seele zu verkaufen»**.
5. ... sind überzeugt, dass eine **neue Führungskultur Frauen entgegenkommt**.
6. ... sehen in der **Digitalisierung** eine gestaltbare und grosse **Chance** insbesondere auch **für Frauenkarrieren**.

## Erfolgreiche Frauen in Führungspositionen... (3)

7. ... haben und nehmen sich **mehr Freiheiten**, was Chancen und Risiken hat – insbesondere das **Risiko, aus dem Erwerbsleben auszusteigen, weil der Druck fehlt, durchhalten zu müssen in männlichen Führungskulturen.**
8. ... erwarten, dass die **Vereinbarkeit von Erwerbs- und Familienarbeit zu einem Männerthema wird.**
9. ... **wollen über Leistung anerkannt und gefördert werden** – und sind hinter vorgehaltener Hand doch der Meinung, dass eine **befristete Quote sinnvoll sein könnte.**

## Persönliche Erfahrungen aus dem Coaching

- Kein Unterschied feststellbar in der Selbstreflexionsfähigkeit zwischen Frauen und Männern – wichtig für die Karriereentwicklung!
- Die Verarbeitung des Rückschlags, Scheiterns, ist allenfalls individuell unterschiedlich, hängt aber nicht vom Geschlecht ab.
- Bei den Chancen und Opportunitäten hingegen sehe ich differenzierte Muster und Reflexe...
  - ... kann ich das wirklich?
  - ... habe ich die notwendige Qualifikation?
  - ... will ich mir das antun?
  - ... wie komme ich dahin?

Herzlichen Dank!